



Bewegende Sonderlösung

**OLTROGGE MODERNISIERT FÜR LIEBHERR LACKVERSORGUNGSANLAGE
EINSCHLIESSLICH EFFIZIENTER SPÜLMITTELENTSORGUNG**



KUNDENMEINUNG: MODERNE LACKVERSORGUNG VON OLTROGGE

Produktivität deutlich gesteigert

Die Liebherr-MCCtec Rostock GmbH suchte nach einer Lösung für eine leistungs-optimierte Lackversorgungsanlage in der Produktion von maritimen Kranen. Gesucht, gefunden: Überzeugen konnte sie Oltrogge Oberflächentechnik, die renommierte Markenprodukte mit innovativen Eigenentwicklungen verbindet.

Das erfreuliche Ergebnis: Die Produktivität der Lackieranlage in Rostock wurde deutlich erhöht – und nicht zuletzt auch die Arbeitssicherheit der Mitarbeiter. Die im Jahr 2002 gegründete Liebherr-MCCtec Rostock GmbH entwickelt und fertigt Hafemobil-, Schiffs- und Offshorekrane sowie Reachstacker. Die Kunden kommen aus über 130 Ländern, das Spektrum reicht von großen Seehäfen über Werften und Inland-Terminals bis zu Reedereien. Im Jahr 2017 betrug der Jahresumsatz des Unternehmens 397,8 Millionen Euro, derzeit arbeiten mehr als 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Rostock.

Die direkte Anbindung des Werks an die Ostsee bietet beste logistische Voraussetzungen – vor allem für den weltweiten Versand der groß dimensionierten Geräte, die Traglasten von bis zu 5.000 Tonnen aufweisen. Darüber hinaus trägt die Bündelung der maritimen Ressourcen am Standort Rostock dazu bei, die internationale Marktposition der Firmengruppe Liebherr im Bereich der Maritimen Krane zu stärken.

Schauen ganz genau

hin: Stefan Koop (Liebherr, I.) und Steffen Suchomski (Oltrogge) beurteilen die Lackierergebnisse (*links oben*)

Die „Vorratskammer“:

Das Zusammenspiel aus Anliefergebinde und Pufferbehälter sichert die Lackversorgung (*rechts oben*)

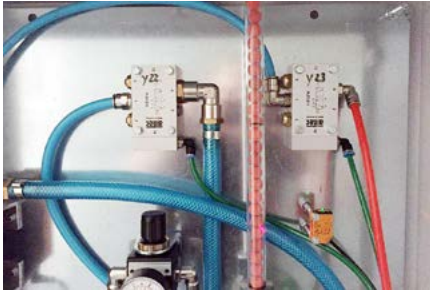
Die etwas andere Spülmaschine:

Die Spülboxen an der automatischen Spülmittelentsorgungsanlage (*rechts*)



SICHERE LACKIERUNG MIT EFFEKTIVER SPÜLMITTEL-ENTSORGUNG

Nach einer Umstrukturierung im Bereich der Lackierung suchte Liebherr nach einer besonders effizienten Lösung für Lackierarbeiten in der Produktion von Hafemobilkrane. Seit September 2014 ist die Oltrogge-Lackierkabine inzwischen zur Beschichtung der einzelnen Baugruppen im Einsatz. „Die ursprüngliche Aufgabe bestand darin, den Versorgungsraum für die Lackierkabine auf Großgebinde für den Grund-, Zwischen- und Decklack umzurüsten“, erinnert sich der bei der Liebherr-MCCtec Rostock GmbH tätige Betriebsingenieur Stefan Koop. „Es galt dabei, die Materialversorgung aus Klein-



gebunden und den damit verbundenen Mitarbeiteraufwand zu reduzieren“, fügt sein Kollege Carsten Drenkhahn, Leiter Oberflächenzentrum, an. Zugleich sollte die Prozess- und Arbeitssicherheit erhöht und somit auch die Qualität konstant hochgehalten werden.

GESTEIGERTE PRODUKTIVITÄT

Knapp vier Jahre sind ein guter Zeitraum, um Bilanz zu ziehen. Die Lackversorgungsanlage wird täglich im Zweischichtbetrieb genutzt. Die Baugruppen erhalten dabei ein Dreischichtsystem, welches aus einem ZN-EP-Grundlack, einem EP-Zwischenlack und einem PU-Decklack besteht. Gleichzeitig beinhaltet die Lösung eine leistungsstarke Spülmittelentsorgungsanlage mit Pistolenspülboxen, die automatisch die Prozesse „Vorlegen“ und „Spülen“ ausführt. Das anfallende Gemisch aus Lackmaterial und Spülmittel wird aus der Kabine direkt in einen Abfallbehälter befördert, der sich im Lackversorgungsraum befindet. Ein spürbares Plus für die Prozesssicherheit: „Durch die Automatisierung ließ sich die Arbeitssicherheit deutlich erhöhen. Aufgrund der Versorgung mit Lackmaterial aus Großgebinden konnten wir zudem die Produktivität der Lackierkabine maßgeblich

steigern“, betonen die beiden Liebherr-Mitarbeiter unisono.

EINE ERFOLGREICHE PREMIERE

Die Zusammenarbeit von Oltrogge und Liebherr war eine Premiere. 2012 hatte es einen ersten Kontakt gegeben. Vorführungen und Testreihen des Oltrogge-Teams aus Altenburg überzeugten die Rostocker, sodass sich die Oberflächentechnik-Spezialisten bei der Auftragsvergabe erfolgreich gegen Mitkonkurrenten durchsetzen konnten. „Oltrogge hat uns mit der Kombination von renommierten Markenprodukten und innovativen Eigenentwicklungen überzeugt“, so Carsten Drenkhahn. „Besonders gefreut hat uns, dass unser Partner stets darum bemüht war, auf unsere Sonderwünsche einzugehen, passende Lösungen vorzustellen und diese später auch umzusetzen.“ Die individuelle Kundenanrichtung bei jedem neuen Projekt zeichnet das Leistungsportfolio von Oltrogge aus. „Wir positionieren und präsentieren uns konsequent als technischer Servicepartner“, betont Thomas Brodowski, Geschäftsführer von Oltrogge. „Daher müssen unsere Lösungen ebenso vielfältig sein wie die Anforderungen unserer Kunden!“

Alles im Blick: Steuer- und Statusbildschirme der Mischanlagen (oben links)

Warten auf ihren Einsatz: Die roten Festkörper sorgen beim automatischen Vorlegen und Spülen für eine saubere Entsorgung (links)

Rundum zufrieden: Marcus Thiele (l.), Stefan Koop (M.) und Steffen Suchomski im Gespräch (rechts)



LIEBHERR-MCCTEC ROSTOCK GMBH

- 2002: Gründung
- 2005: Produktionsstart
- 2009: Gründung der Liebherr-Akademie
- 2015/16: Standorterweiterung: Verwaltungsgebäude, Erweiterung Prüfstandskapazität um zwei weitere Prüfstandstöpfe

Liebherr-MCCTec Rostock GmbH
 Liebherrstraße 1 · 18147 Rostock
www.liebherr.com

Oltrogge GmbH & Co. KG
oberflächentechnik
@oltrogge.de
www.oltrogge.de

Bielefeld
Tel. +49 521 3208 0
Aichach
Tel. +49 8251 8984 40

Altenburg
Tel. +49 3447 5794 71
Mülheim a. d. Ruhr
Tel. +49 208 5802 730

Oltrogge 
Technologien für bessere Produktion